Stadt Roßlau

Markt 5, 06862 Roßlau
Tel.: 034901/630, Fax: 034901/63400

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt am 24.05.2006

Sitzungsbeginn: ***17:00 Uhr***
Sitzungsende: ***21:08 Uhr***
Sitzungsort: ***Beratungsraum EG***

Anwesend:

Vorsitzender:

Herr Helmut Kläre

Ausschussmitglieder:

Herr Rainer Gerdung
Herr Klaus-Peter Henkel — anwesend ab 18:45 Uhr
Herr Axel Kaczmarek
Herr Dieter Wilke

Verwaltung:

Frau Martina Heinrichs
Frau Silke Hildebrand — anwesend bis 18:15 Uhr
Frau Heike Krüger
Frau Katrin Neumann — anwesend bis 18:15 Uhr
Herr Andreas Sanow
Herr Wolfgang Schmieder

Gäste:

Herr Dietmar Böhme — anwesend bis 19:50 Uhr
Frau Silvia Bürkmann

es fehlten:

Ausschussmitglieder:

Herr Dirk Hofmeister
Herr Jörn von der Heydt

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Einhaltung der Ladungsfrist

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

4. Genehmigung der Tagesordnung

5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil)

6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

7. Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes Dessau-Roßlau, Teil Roß
   Vorlage: BV/0506/06-D III

8. Nachtragshaushalt 2006

9. Straßenbeleuchtung und Gehweg der Dorfstraße 18 bis 7b in Roßlau-Mühlstedt-Straßenausbaubeiträge
   Vorlage: BV/0500/06-III/60

10. 5.Änderung der Satzung der Stadt Roßlau zur Erhebung von Beiträgen zur Unterhaltung der Gewässer ...
    Vorlage: BV/0497/06-III/66

11. Mitteilungen und Anfragen

Niederschrift

1. Begrüßung

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Kläre eröffnet.

2. Einhaltung der Ladungsfrist

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung sind 4 Stadträte anwesend, somit ist der BA beschlussfähig.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Herr Schmieder bittet um Tausch der Punkte 8 und 7 in der Reihenfolge. Herr Schmieder bittet darum die 4 verschickten BV zur Thematik Straßenreinigung im Punkt 11 ÖT zu behandeln.

Der BA stimmt der Tagesordnung zu.
Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
4	0	4	0	0

5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil)

Herr Gerdung legt Widerspruch zur Thematik Tischvorlagen im Protokoll ein, wird aber auf den nichtöffentlichen Teil verwiesen.

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift des letzten Bauausschusses wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
4	0	3	0	1

6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden in dem nichtöffentlichen Teil des letzten Bauausschusses 2 Beschlüsse über Kleinteilige Maßnahmen im Sanierungsgebiet gefasst.

7. Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes Dessau-Roßlau, Teil Roß
Vorlage: BV/0506/06-D III

Einführend erläutert Herr Schmieder, dass im Hinblick auf die Fusion, die Integration des Stadtentwicklungskonzeptes Roßlau in das Stadtentwicklungskonzept Dessau erfolgen sollte, dazu wurde mit der Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes Dessau und Roßlau im Jahr 2005 das Stadtbüro Hunger beauftragt.

In der Beschlussvorlage wurde die Kurzfassung verschickt, heute wird pro Fraktion die Langfassung zur Diskussion ausgegeben.

Herr Wallraff als Gast erläutert per Power-Point Präsentation die 2. Fortschreibung des Dessauer Stadtentwicklungskonzeptes und Integration von Roßlau.

Beschluss:

1. Der Entwurf der Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes (SEK) für Roßlau unter Berücksichtigung der zukünftigen Fusion der Städte Dessau und Roßlau wird in der vorliegenden Fassung (Stand Mai 2006) gebilligt.

2. Die Beteiligung der Bürger zum Entwurf des Berichtes zur Fortschreibung des SEK soll in Form einer öffentlichen Auslegung i. S. des § 3(2) BauGB erfolgen.
   Ort und Dauer der Auslegung sind mindestens eine Woche vor Beginn der Auslegungsfrist ortsüblich bekannt zu machen.

3. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß
   § 4 und 4a BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
4	0	2	0	2

8. Nachtragshaushalt 2006

Herr Schmieder erläutert kurz die Veränderungen und die geänderten Projektlisten zur Stadtsanierung und Stadtumbau Ost.

Herr Kläre erklärt für die CDU – Fraktion, dass keinerlei Einwände bestehen.

Herr Gerdung fragt nach, wie das Objekt Kita St. Marien in die Projektliste gelangte. Herr Schmieder erläutert, dass im Haushalt 2006 ursprünglich die Aufwertung der Waldstraße 18-26 mit der WIR vorgesehen war, dies aber bekanntlich aufgrund der Fusion mit der DWG durch die Banken nicht finanziert wird, daher greift die Verwaltung auf bereits bestehende Planungen für die Kita St. Marien zurück.

Herr Gerdung fragt weiter, was unter dem Punkt Endwertermittlung in der Projektliste Stadtsanierung zu verstehen ist. Herr Schmieder erläutert, dass im Sanierungsgebiet

am Ende der Sanierung Ausgleichsbeiträge erhoben werden, welche die Differenz von Anfangs- und Endwerten darstellen. Aufgrund der Finanzlage in Bund und Land sind die Städte angehalten, die Entlassung freiwillig bereits vor Ende der Sanierung durchzuführen, um die Einnahmen zur Sanierung verwenden zu können.

Herr Gerdung empfindet die eingestellten Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit im Sanierungsgebiet als zu hoch und schlägt stattdessen vor, die Missstände (Vermüllung) auf dem Kohlmannschen Grundstück Richtung Ölmühle zu beseitigen.
Die Idee wird aufgegriffen und um Diskussion in den Fraktionen gebeten, da nach Missstandsbeseitigung evtl. die Ölmühle die Pflege übernehmen müsste, um weitere Vermüllung zu verhindern.

Herr Henkel kommt 18:45 Uhr
Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
4	0	2	0	2

9. Straßenbeleuchtung und Gehweg der Dorfstraße 18 bis 7b in Roßlau-Mühlstedt-Straßenausbaubeiträge
Vorlage: BV/0500/06-III/60

Frau Heinrichs erläutert die Beschlussvorlage.
Beschluss:

Der Bauausschuß beschließt die Ausbaumaßnahme nach dem Bauprogramm zum Ausbau der Straßenbeleuchtung und des Gehweges der Dorfstraße Mühlstedt von Haus –Nr.18 bis 7b

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
5	0	5	0	0

10. 5.Änderung der Satzung der Stadt Roßlau zur Erhebung von Beiträgen zur Unterhaltung der Gewässer ...
Vorlage: BV/0497/06-III/66

Herr Schmieder erläutert nochmals die Beschlussvorlage, da sie im letzten Stadtrat nicht auf der Tagesordnung stand und es Bedenken aus dem Ortschaftsrat Streetz gab.
Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der 5. Änderung der Satzung der Stadt Roßlau zur Erhebung von Beiträgen zur Unterhaltung der Gewässer und Anlagen in und an Gewässern zweiter Ordnung innerhalb des Unterhaltungsverbandes Nuthe/Rossel zu.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
5	0	5	0	0

11. Mitteilungen und Anfragen

Herr Schmieder erläutert die Satzungen zur Thematik Straßenreinigung. Anlass hierfür ist ein Gerichtsurteil, welches die Roßlauer Straßenreinigungsgebührensatzung für nichtig erklärte, der Fehler in der Satzung bestand in der Einrechnung der Winterdienstleistungen in die Grundgebühr. Eine Änderung der Gebührensatzung hat zur Folge, dass auch die Straßenreinigungssatzung geändert werden muss. Im Hinblick auf die Fusion Dessau – Roßlau ist die Übernahme der Dessauer Satzung aufgrund anderer Eigenbetriebsstrukturen nicht ohne weiteres möglich, daher der vorgelegt „Kompromiss“. Neu ist die Trennung in Straßenreinigung und Winterdienst. Es wird um Diskussion gebeten, für Rückfragen steht das Gartenamt zur Verfügung.

Roßlau, 19.02.08

_____ _____

Helmut Kläre
Vorsitz Ausschuss für Bauwesen,
Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt

2. Unterschrift